

# Schützenkette bleibt in Frauenhand

Julia Gnad beerbt Nadine Deuerlein als Luftgewehr-Königin der Hersbrucker Feuerschützen – „Ritterschlag“ für Jan Schels

HERSBRUCK (jr) – „Hiermit schlage ich dich zum ersten Ritter der Königlich privilegierten Feuerschützengesellschaft“, verkündete Stefan Meusel und berührte den vor ihm knienden Jan Schels mit dem Schwert auf der Schulter. Nach einer Pause im vorigen Jahr durfte der Vorsitzende des ältesten Hersbrucker Vereins (1550 gegründet) den Gewinner im Kleinkaliber-Gewehrschießen wieder auf traditionelle Weise ehren.

Zunächst standen aber die alten und neuen Regenten im Fokus der Feier im Schützenhaus. Die Winzigkeit von einem Teiler entschied die Disziplin Luftgewehr: Flankiert von der bisherigen Amtsträgerin Nadine Deuerlein, die diesmal Vierte wurde, kürte Stefan Meusel die neue Königin Julia Gnad mit der altehrwürdigen Kette. Die weiteren Podestplätze gingen an Ruppert Maußner und Benjamin Deuerlein. Im Jugendbereich bleibt alles wie gehabt: Lena Gnad verteidigte ihren Titel.

## König dank 1655-Teiler

Franz Hofmann zielte bei den Auflegern mit dem Luftgewehr am besten und sicherte sich mit einem 31-Teiler die Königswürde. Dahinter folgten Herbert Walter und Rosemarie Müller. Mit dem Großkaliber-Gewehr war Stefan Kelenz diesmal nicht zu bezwingen (1655-Teiler). Jan Schels durfte sich über den Stadtwurstring des Zweitplatzierten freuen. Dritter wurde Markus Zaus.

Uwe Singer verwies durch einen 2117-Teiler als neuer Sportpistolen-Regent der Feuerschützen den Routinier Werner Till und Daniel Kampfer auf die Ränge. Ein 444,4-Teiler bescherte Rudi Pickel beim KK-Gewehrwettbewerb die zweite Ritterwürde unter den Auflegern vor Till Werner und Norbert Liedel. Nach dem ersten Ritter Jan Schels, dem ein 168-Teiler gelang, landeten Max Zaus und Max Singer.

Mit dem Gewinn der Festscheibe machte Franz Hofmann sein Double bei den Auflegern Luftgewehr (76-Teiler) perfekt. Die anderen Trophäen holten sich Ruppert Maußner (Luftgewehr, 205-Teiler), Uwe Singer (Sportpistole, 1942-Teiler) sowie Peter Gnad (KK Gewehr, 1315-Teiler), der wie im-



Stefan Meusel schlug Jan Schels (kniend vorne) und Rudi Pickel (kniend dahinter) zu Rittern der Hersbrucker Feuerschützen. Festscheiben und anderes gewannen Franz Hofmann, Lena Gnad, Julia Gnad, Uwe Singer, Werner Till, Peter Gnad und Herbert Walter (hintere Reihe von links).

Fotos: J. Ruppert

mer nicht in der alljährlichen Siegerliste fehlte.

Bei den weiteren vier Wettbewerben wie Zehnerserie, 30-Schuss-Serie und beste Teiler erreichten in verschiedenen Altersklassen Dr. Frank Tschaban und Daniel Kampfer (beide Sportpistole), Peter Gnad und Ruppert Maußner (beide KK Gewehr) und Lena Gnad (Luftgewehr) viermal Position eins.

Nadine Deuerlein verhinderte dank eines 25-Teilers beim Glücksschuss mit dem Luftgewehr den Kompletterfolg ihres Ehemannes Benjamin Deuerlein. Herbert Walter und Rosemarie Müller teilten sich die Siege der Luftgewehraufleger. Zwei Stufen jünger schaffte Ruppert Maußner die höchsten Serien, während Christiane Gnad und Karin Kelenz (34-Teiler) die niedrigsten Teiler schossen.

Jan Schels und Max Zaus (Schützenklasse KK Gewehr), Rudi Pickel und Norbert Liedel (KK Ge-



Die neuen Könige der Hersbrucker Feuerschützen: Uwe Singer, Lena Gnad, Stefan Kelenz, Julia Gnad und Franz Hofmann (von links) erhielten von Schützenmeister Stefan Meusel ihre Insignien.

wehr Aufleger), Peter Gnad und Uwe Singer (Sportpistole Senioren) kamen bei den übrigen Wertungen auf den ersten Platz. Eine der spannendsten Entscheidungen gab es mit der Großkaliber

Kurzwaaffe. Viktor Kalmar hatte nach zehn Kugeln und 88 Ringen die Nase vorn. Kaum schlechter zielten Stefan Kelenz (87) und Markus Zaus (86), ebenso wie Jan Schels (83) und Frank Tschaban (81).